

August 2021

Bundesverband Großhandel,  
Außenhandel, Dienstleistung e.V.

Am Weidendamm 1A  
10117 Berlin

Telefon 030 59 00 99-571  
Telefax 030 59 00 99-519

[www.bga.de](http://www.bga.de)

info@bga.de

**Ansprechpartner:**

**Michael Alber**

Geschäftsführer  
Volkswirtschaft und Finanzen  
michael.alber@bga.de

**Constantin Rohrbach**

Volkswirtschaft und Finanzen  
constantin.rohrbach@bga.de

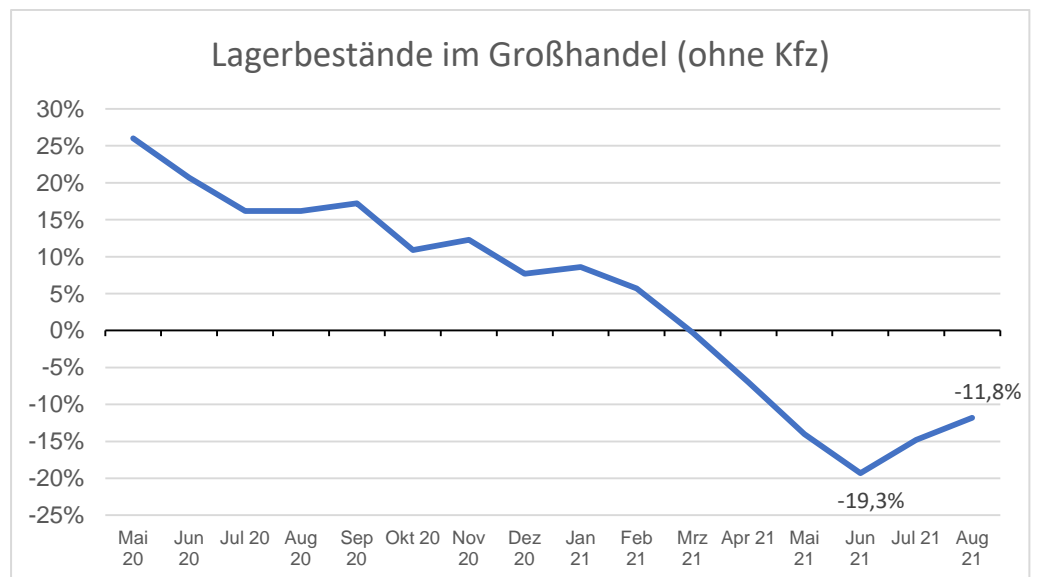
## Konjunkturbarometer Großhandel

Die **Großhandelsumsätze** verzeichnen wie schon zu Beginn des zweiten Quartals 2021 auch im weiteren Verlauf einen positiven Anstieg. Die Zuwächse betragen im Mai nominal +15,0 Prozent und real +6,8 Prozent. Die hohen Steigerungsraten begründen sich zum Teil durch Basiseffekte in Folge geringer Umsätze im Jahr 2020, die durch die Corona-Krise bedingt erheblich zurückgingen. Trotz oder gerade wegen der sich abzeichnenden wirtschaftlichen Erholung sehen sich viele Großhändler mit Engpässen bei der Versorgung mit Rohstoffen und Vorprodukten konfrontiert.

In beiden Großhandelszweigen spiegelt sich die aufwärtsgerichtete Entwicklung in den Umsätzen. Im **Produktionsverbundhandel** zogen die Umsätze im Mai 2021 nominal um +22,4 Prozent und real um +7,8 Prozent an. Gerade in diesem Zweig des Großhandels sind die Auswirkungen der Engpässe bei der Beschaffung von Rohstoffen und Vorprodukten deutlich zu spüren, was sich in steigenden Preisen niederschlägt. Im **Konsumgütergroßhandel** fällt der Umsatzanstieg schwächer aus. Er verzeichnet einem Zuwachs nominal von +6,8 Prozent und real von +5,3 Prozent. Die geringeren Zuwächse dürften bei wieder steigenden Inzidenzwerten in fortbestehenden Unsicherheiten über die weitere Entwicklung begründet liegen.

In den vergangenen Wochen haben sich Signale zunehmender Knappheit bei Rohstoffen und Vorprodukten sowie steigender Preise gezeigt. Nach der **Grafik des Monats**, die die **Entwicklung der Lagerbestände** im Großhandel auf Grundlage der Einschätzungen der vom ifo-Institut befragten Unternehmen zeigt, hat sich bis Juni 2021 der Abbau der Lagerbestände fortgesetzt. Mit einem Wert von -19,3 Prozent erreichte die Bewertung der Lagerbestände den niedrigsten Stand in der aktuellen Konjunkturphase und spiegelt damit auch das Ausmaß der Lieferengpässe. Zwar setzt sich der Lagerabbau weiter fort, allerdings deutet sich seit Juni eine Trendwende an. Bis August 2021 hat sich der Wert auf -11,8 Prozent abgeschwächt. Die sich aktuell noch leerenden Lagerhallen sind Ausdruck der konjunkturellen Erholung, und die Trendumkehr deutet darauf hin, dass es den Großhandelsunternehmen gelingt, die Engpässe in der Beschaffung von Rohstoffen und Vorprodukten zu lösen. Der BGA geht davon aus, dass sich die Engpässe und damit die steigenden Preise in den kommenden Wochen und Monaten wieder zurückbilden.

### Grafik des Monats



Quelle: ifo-Konjunkturperspektive; Grafik: BGA

Großhandelsumsatz gesamt <sup>1</sup>	2018	2019	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	März	April	Mai
Umsatz nominal	3,6	1,7	-6,0	-1,2	2,9	0,4	10,0	16,8	15,0
Umsatz real	1,1	1,9	-2,5	1,1	4,7	-1,1	6,3	10,5	6,8

Produktionsverbindungshandel <sup>1</sup>	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	März	April	Mai
nominal	-0,2	-3,1	-9,9	-4,7	1,6	-0,6	9,3	20,9	22,4
Landwirtschaftl. Grundstoffe	4,7	0,2	-2,0	-4,7	-3,1	-6,2	5,7	-2,5	17,9
Maschinen und Ausrüstungen	1,7	-2,4	-10,3	-3,4	6,1	3,2	12,9	24,0	17,4
Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik	0,2	5,8	-0,2	8,4	10,4	4,5	6,7	18,7	13,1
Sonstiger Großhandel	-1,5	-6,3	-13,8	-8,7	-2,2	-2,8	9,6	24,7	28,1
Real	0,8	1,6	-3,1	0,2	5,7	-2,9	3,6	10,2	7,8
Landwirtschaftl. Grundstoffe	0,1	1,9	0,8	-2,4	1,6	-6,7	0,2	-9,7	3,4
Maschinen und Ausrüstungen	0,0	-3,5	-11,5	-4,4	5,3	1,9	11,1	22,0	15,3
Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik	5,0	11,0	4,5	13,3	14,4	8,7	11,2	22,7	17,2
Sonstiger Großhandel	-0,2	-0,1	-3,5	-2,1	2,7	-8,3	-1,4	5,4	2,7

Konsumgütergroßhandel <sup>1</sup>	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	März	April	Mai
nominal	3,7	2,7	-1,2	2,8	4,0	1,5	10,9	12,0	6,8
Lebensmittel und Getränke	2,4	1,6	-1,0	2,0	0,2	-2,0	6,2	-1,6	4,2
Ge- und Verbrauchsgüter	5,0	3,7	-1,6	4,3	7,1	4,6	15,9	28,9	9,1
Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	2,9	1,9	-0,3	-0,8	4,0	0,4	7,0	1,4	7,5
real	2,9	2,0	-2,0	2,0	3,4	0,6	9,5	10,8	5,3
Lebensmittel und Getränke	1,1	0,5	-2,1	0,8	-0,6	-2,0	6,0	-2,2	3,4
Ge- und Verbrauchsgüter	4,5	3,4	-2,2	3,9	6,5	3,4	14,2	27,5	7,9
Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	2,2	1,7	-0,3	-1,4	3,1	-1,9	3,6	-2,6	2,1

Beschäftigung	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	März	April	Mai
insgesamt (in Tsd.) <sup>2</sup>	1.970	1.956	1.951	1.953	1.956	1.938	1.947	1.949	1.951
Veränderung in % <sup>1</sup>	1,4	-0,7	-0,7	-1,1	-1,0	-1,5	-1,0	-0,4	0,1

ifo-Geschäftsklima-Index Großhandel <sup>3</sup>	2019	2020	2020		2021				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Juni	Juli	August
Großhandel, Gesamtindex	3,1	-10,3	-3,3	-1,3	-11,0	8,6	17,9	15,8	9,0
Geschäftslage	18,3	4,0	7,4	13,6	-5,3	18,3	30,6	31,4	27,1
Geschäftserwartungen	-13,3	-23,5	-13,4	-15,0	-16,5	-0,5	5,8	1,3	-7,7

## Allgemeine Wirtschaftsdaten

Produktionsindex <sup>1</sup>	2019	2020	2020		2021				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	April	Mai	Juni
Produzierendes Gewerbe insg.	-3,6	-8,4	-8,4	-2,0	-2,0	15,8	27,7	16,6	5,1
Industrieproduktion	-4,5	-10,6	-10,2	-3,1	-1,5	19,7	35,3	20,2	6,8
Vorleistungsgüter	-4,0	-6,7	-7,5	1,5	2,0	22,0	25,3	24,2	16,7
Investitionsgüter	-4,8	-15,8	-15,4	-6,6	-3,8	22,6	61,4	21,0	-1,3
Konsumgüter	-4,8	-5,0	-1,5	-4,0	-3,5	8,7	9,8	10,2	6,4
Bauhauptgewerbe	6,3	4,3	3,3	2,7	-2,6	3,0	3,9	1,9	3,1
Energie	-7,0	-7,1	-4,8	-2,9	-2,5	12,1	18,5	13,2	5,1

Auftragseingang (Volumen) <sup>1</sup>	2019	2020	2020		2021				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	April	Mai	Juni
Industrie	-5,1	-7,3	-3,6	4,8	11,9	55,1	84,8	60,3	30,4
Inland	-5,6	-6,1	-4,1	4,9	11,6	43,1	69,2	50,4	21,1
Ausland	-4,7	-8,1	-3,2	4,8	12,1	65,1	97,0	68,3	38,9
Vorleistungsgüterproduktion	-7,1	-5,3	-4,5	8,0	13,5	57,5	64,3	60,4	48,6
Inland	-8,7	-4,9	-3,7	10,9	14,5	57,2	59,5	58,3	54,2
Ausland	-5,5	-5,6	-5,2	5,2	12,4	57,6	69,1	62,5	42,9
Investitionsgüterproduktion	-4,1	-9,3	-3,2	3,2	12,3	59,5	116,3	67,8	22,7
Inland	-3,4	-7,7	-4,7	0,9	11,2	36,4	88,9	50,5	3,7
Ausland	-4,4	-10,3	-2,4	4,4	12,9	77,7	134,7	80,5	39,8
Konsumgüterproduktion	-2,7	-0,8	-0,9	2,7	2,5	19,4	21,7	19,4	17,2
Inland	-1,7	-2,2	-1,8	-1,8	-1,8	17,9	26,1	14,5	13,8
Ausland	-3,1	0,2	-0,3	6,0	5,5	20,4	18,8	22,8	19,6

Ifo-Geschäftsklima-Index	2019	2020	2020		2021				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Juni	Juli	August
Gesamtindex	94,6	89,3	92,0	81,9	93,2	99,3	101,8	100,7	99,4
Geschäftslage	100,9	88,7	87,2	90,6	90,9	96,7	99,8	100,4	101,4
Geschäftserwartungen	93,5	90,0	97,0	93,3	95,6	101,9	103,8	101,0	97,5

ZEW-Konjunkturerwartungen	2019	2020	2020		2021				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Juni	Juli	August
Erwartungen Deutschland	-13,1	44,7	69,4	66,5	69,9	78,3	79,8	63,3	40,4
Lage Deutschland	-2,4	-63,6	-76,1	-65,9	-64,9	-32,7	-9,1	21,9	29,3
Erwartungen Eurozone	-13,1	37,1	65,8	43,8	67,3	77,2	81,3	61,2	42,7
Lage Eurozone	-10,8	-69,6	-86,5	-76,1	-74,4	-47,1	-24,4	6,0	14,6

GfK-Konsumklima	2019	2020	2020		2021				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Juni	Juli	August
Konsumklima <sup>4</sup>	10,1	-2,9	-3,8	-3,9	-11,9	-7,2	-6,9	-0,3	-0,4
Konjunkturerwartung	-0,7	1,1	15,5	3,8	9,0	35,6	58,4	54,6	40,8
Einkommenserwartung	50,2	13,4	15,8	6,0	8,6	21,0	34,1	29,0	30,5
Anschaff.- & Konsumneig.	51,9	32,5	41,5	34,7	6,6	13,6	13,4	14,8	10,3

Arbeitsmarkt <sup>2</sup>	2019	2020	2020		2021				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Mai	Juni	Juli
Arbeitslose (in 1000)	2.267	2.693	2.904	2.722	2.877	2.691	2.687	2.614	2.590
Erwerbstätige <sup>5</sup> (in 1000)	45.096	44.510	44.598	44.694	44.291	44.593	44.593	44.667	.
Sozialversicherungspflichtige	33.542	33.568	33.510	33.814	33.554	33.703	33.730	.	.

Außenhandel	2019	2020	2020		2021				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	April	Mai	Juni
Ausfuhr in Mrd.	1.328	1.205	303,3	324,6	332,9	340,0	111,8	109,5	118,7
Ausfuhr Entwicklung <sup>1</sup>	0,8	-9,3	-8,3	-2,0	2,5	35,0	47,6	36,6	23,6
Einfuhr in Mrd.	1.103	1.026	251,6	273,8	280,4	296,1	96,6	97,1	102,4
Einfuhr Entwicklung <sup>1</sup>	1,3	-7,1	-7,4	-0,8	2,6	30,9	33,6	32,5	27,0

Preisniveau	2019	2020	2020		2021				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Mai	Juni	Juli
Verbraucherpreise <sup>1</sup>	1,4	0,5	-0,1	-0,3	1,4	2,3	2,5	2,3	3,8
Großhandelspreise <sup>1</sup>	-0,1	-2,1	-2,2	-1,6	2,2	9,2	9,7	10,7	11,3
Einfuhrpreise <sup>1</sup>	-1,1	-4,4	-4,3	-0,1	2,3	11,7	11,8	12,9	15,0
Ausfuhrpreise <sup>1</sup>	0,5	-0,7	-1,1	-0,3	1,0	4,2	4,2	5,0	6,3
Erzeugerpreise <sup>1</sup>	1,1	-1,0	-1,3	-0,3	2,1	7,0	7,2	8,5	10,4
Energierohstoffe <sup>6</sup>	-10,4	-33,1	-32,6	-27,7	19,0	110,7	114,2	98,5	107,8
Rohstoffe (ohne Energie) <sup>6</sup>	1,9	3,3	3,4	13,5	33,1	58,9	65,5	58,2	54,3
Brent-Rohölpreise <sup>7</sup>	64,4	41,0	43,0	44,3	60,8	68,8	68,5	73,2	75,2

Wechselkurs Euro	2019	2020	2020		2021				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Mai	Juni	Juli
EUR / USD	1,12	1,14	1,17	1,19	1,21	1,21	1,21	1,20	1,18
EUR / YEN	122,1	121,8	124,1	124,6	127,7	131,9	132,6	132,6	130,4
EUR / Außenwert <sup>8</sup>	-2,5	-1,0	.	.	.	.	.	.	.

Aktienmärkte <sup>10</sup>	in % 2019 <sup>9</sup>	in % 2020 <sup>9</sup>	2020		2021				
			3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Mai	Juni	Juli
DAX	1,8	3,5	3,5	7,1	8,0	3,2	1,5	0,1	-0,4
Dow-Jones 30 Ind.	1,7	7,2	6,1	9,5	7,7	4,4	1,8	-0,2	1,2
Nasdaq Com.	1,9	43,6	15,1	14,1	2,2	8,1	-2,0	4,9	0,9
Nikkei 225	2,1	16,0	3,8	17,8	5,8	-2,2	0,4	-0,7	-5,4

<sup>1</sup> Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %; <sup>2</sup> Monatsdurchschnitt; Daten als Hochrechnung zum Basisjahr 2010=100 <sup>3</sup> Salden aus den Anteilen positiver und negativer Einschätzung: Ein Wert von -12 bedeutet, dass 12 Prozent der Befragten die Lage als negativ beurteilten, saisonbereinigt; <sup>4</sup> GfK-Konsumklima Indikator. Konsumklima: seine wesentlichen Einflussfaktoren sind Einkommenserwartung und die Anschaffungsneigung; <sup>5</sup> Erwerbstätige nicht saisonbereinigt; <sup>6</sup> auf Euro Basis, Bezug „Euroland“: ein negativer Wert von -2,2 bedeutet, dass die Rohstoffpreise um 2,2 Prozent gesunken sind; <sup>7</sup> UK-Brent, Monatsdurchschnittswerte, Dollar pro Barrel; <sup>8</sup> Entwicklung realer effektiver Wechselkurs des Euro gegenüber den Währungen der EWK-38-Gruppe in Prozent/ auf Basis der Verbraucherpreise und Veränderung zum Vorjahr in %; <sup>9</sup> Veränderung in Prozent gegenüber dem Schlusskurs am 31.12 des Vorjahres; <sup>10</sup> Monate: prozentuale Veränderung zum Monatsanfang und -ende, Quartale: durchschnittliches monatliches Wachstum, \*Prognose.